

SG bei der Bezirksmeisterschaft

Beigesteuert von Thomas Hög
Mittwoch, 13. Dezember 2023

Kurz vor Weihnachten heißt es “Alle Jahre wieder“ - denn dann steht einer der wichtigsten Termine im Kalender der Schwimmsportgemeinschaft. Die Bezirksmeisterschaft auf der kurzen 25m-Bahn versammelt die Besten im Schwimmbezirk, ein Wettkampf für den man sich qualifizieren und Pflichtzeiten erfüllen muss. Im Vorfeld hatten dies jeweils 11 Schwimmerinnen und Schwimmer der SG SSF Marl-Hüls geschafft, allerdings mussten einige der Aktiven ihren Start aufgrund Krankheit kurzfristig doch noch absagen, was vor allem bei den Staffeln für einige Umplanungen sorgte.

Die verbliebenen SGler konnten jedoch durch die Bank überzeugen. Nach zwei durchaus langen Wettkampftagen hatte die Marler SG 5xGold, 6x Silber sowie 20x Bronze gesammelt. Den größten Anteil hieran hatte einer der jüngsten Schwimmer aus Marl. Moritz Schumann (Jahrgang 2012) ging über insgesamt 10 Strecken an den Start und absolvierte ein wahres Mammutprogramm. Dabei platzierte er sich bei neun seiner Starts unter den ersten Drei in seinem Jahrgang, eine phantastische Medaillenausbeute. Profitieren konnte er hier sicherlich auch von seiner Erfahrung, da er trotz seines jungen Alters schon auf vielen Bezirkswettkämpfen startete und selbst auf NRW-Ebene schon Erfahrung sammeln konnte. Ganz anders war es bei Carlotta Amtenbrink (2012) und Sophia Neumann (2011), die wenig bis keine Erfahrung auf Bezirksebene haben. Beide wurden vom Trainerteam nominiert, obwohl sie die geforderte Norm zum Teil noch nicht unterboten hatten. Beide konnten absolut überzeugen und erschwammen neue Bestzeiten, zum Teil verbesserten sie sich um ganze neun Sekunden. Auch ein Grund, warum sie nach der Winterpause im Kader der Wettkampfmannschaft aufgenommen werden.

Insgesamt konnten die Marler Schwimmenden trotz Saisonende noch fast 40% der Starts in neue Bestzeiten verwandeln. Unter den besten Drei ihrer jeweiligen Wertungsklasse konnten sich bei den Damen Alicia Klein (2008), Marie Sallermann (2010) und Madleen Sondermann (2005) sowie bei den Herren Florian Bösing und Louis Bräuer (beide 2007), Fabian Löffler (2000) und Rückkehrer Florian Salber (2001) positionieren. Weitere Highlights bildeten sicherlich auch die Teilnahme am Finallauf über 50m Rücken von Spezialist Löffler sowie die diversen Staffeln. Hier wusste die SG auch mit starken Teamleistungen zu überzeugen und gewann jeweils Bronze in der offenen Wertung. Über 4x50m Lagen in der Besetzung Fabian Löffler, Florian Bösing, Yehor Pokrova (2007), Alicia Klein sowie 4x50m Freistil mit Hannah Pölking (2007), Yehor Pokrova, Louis Bräuer, Fabian Löffler gelang der Sprung aufs Podest. Das jüngere Team der Jahrgänge 2010-2013 musste leider trotz toller Leistungen mit Platz 4 vorlieb nehmen, trotzdem wusste auch hier das gesamte Team in der Besetzung Tjalda Reith (2011), Moritz Bösing, Eliah Grabowski und Marie Sallermann (alle 2010) zu überzeugen.

Nach diesem Kraftakt verabschiedet sich die Marler Startgemeinschaft nun noch in der nächsten Woche beim alljährlichen Schlittschuhlaufen in die Winterpause. Am 08. Januar geht es dann mit dem Trainingsbeginn wieder in die nassen Fluten, steht doch nach extrem kurzer Trainingszeit am 20. Januar mit dem Deutschen Mannschaftsschwimmen ein weiteres Highlight in der neuen Saison ins Haus.